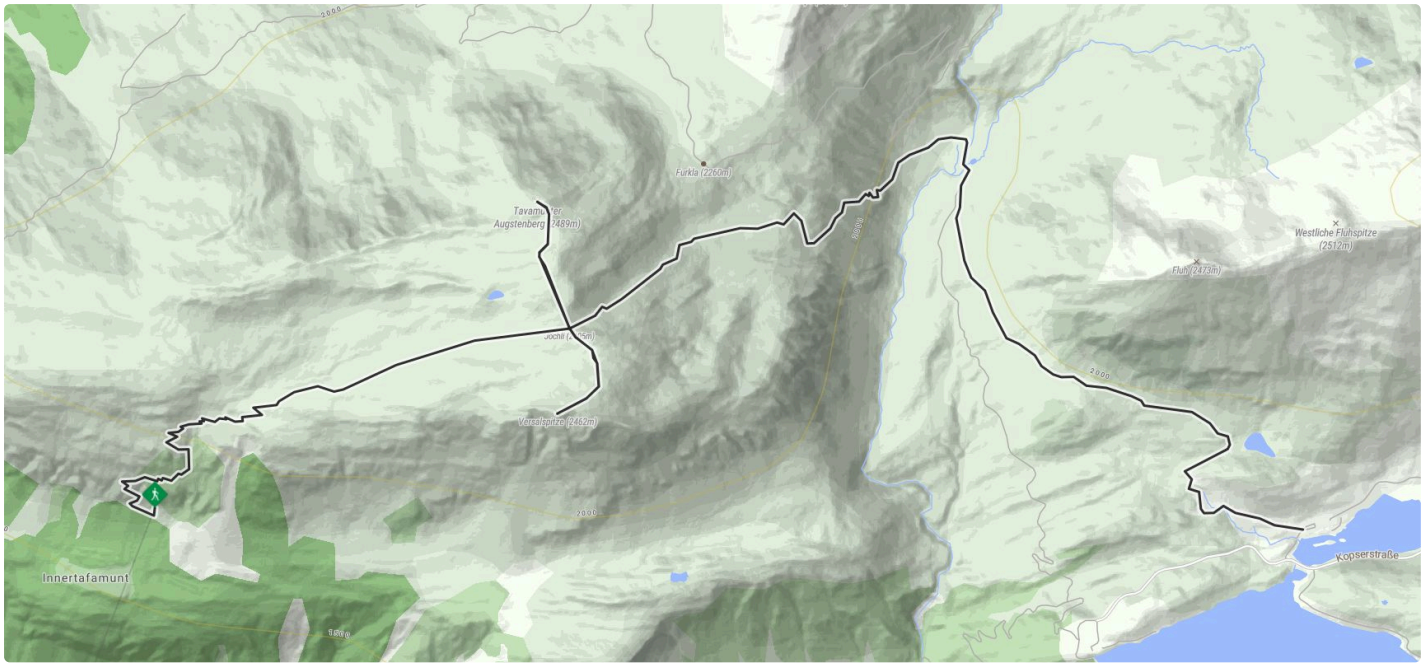
Von Tafamunt auf die Versalspitze

SCHWER BERGBAHNAUF-/-ABSTIEG



Tourbeschreibung

Anspruchsvolle Gipfeltour vom Tafamunt auf die Versalspitze mit weitem Blick über das Verwall, den Kopssee und die vergletscherten Gipfel der Silvretta.

Vom Tafamunt führt Dich der Weg über offene Berghänge und vorbei am Versalhaus hinauf zum Jöchli und weiter auf die 2.462 Meter hohe Versalspitze. Oben treffen zwei ganz unterschiedliche Bergwelten im Blick aufeinander: das ursprüngliche Verwall und die markanten, teils vergletscherten Gipfel der Silvretta. Der Abstieg über die Verbellaalpe zum Kopssee macht aus der Gipfelbesteigung eine abwechslungsreiche Überschreitung.

04:00 h Dauer	**10,1 km** Länge in km
2487 m Höchster Punkt	**1684 m** Tiefster Punkt
917 hm Aufstieg	**821 hm** Abstieg

Start	Alpstöbli Tafamunt
Ziel	Alpengasthof Zeinisjoch
Routentyp	Bergsteigen, Wanderung
Schwierigkeit	● Schwer

Höhenprofil



Kondition	
Technik	
Schwierigkeit	
Erlebnis	
Landschaft	

Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
○	○	○	○	○	✓

JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
✓	✓	✓	○	○	○

Golm Silvretta Lünersee Tourismus GmbH
www.silvretta-bielerhoehe.at
A-6794 Partenen
+43 5556 701 83167
info@gsl-tourismus.at

Ausgangspunkt - Wegbeschreibung - Endpunkt

Ausgangspunkt

Bergstation Tafamuntbahn

Wegbeschreibung

Von der Bergstation II der Tafamuntbahn folgst Du dem ausgeschilderten Wanderweg bergwärts in Richtung Versalspitze. Schon bald lässt Du die Waldgrenze hinter Dir und wanderst durch die offene Berglandschaft oberhalb von Partenen.

Der Weg führt an den markanten Lawinenverbauungen vorbei stetig bergauf. Mit zunehmender Höhe öffnet sich der Blick immer weiter in Richtung Silvretta. Schon früh ist das Gipfelkreuz der Versalspitze zu erkennen.

Du wanderst weiter zum **Versalhaus** und von dort hinauf zum **Jöchli auf 2.405 Metern**. An dieser Wegkreuzung zweigt links der Weg zum Augstenberg ab, geradeaus führt die Route in Richtung Verbellaalpe und Kopssee.

Für die Versalspitze hältst Du Dich rechts und folgst dem Weg in südlicher Richtung. Nach einem kurzen letzten Anstieg erreichst Du das Gipfelkreuz der **Versalspitze auf 2.462 Metern**.

Am Gipfel öffnet sich ein eindrucksvoller Rundblick. Unter Dir liegt der Kopssee mit seiner geschwungenen Staumauer, während sich am Horizont die Gipfel des Rätikon, des Verwall und der Silvretta gegenüberstehen.

Für den Abstieg gehst Du zunächst auf demselben Weg zurück zum Jöchli. Dort folgst Du nun dem Weg in Richtung **Verbellaalpe**. Über offene Alpflächen wanderst Du hinunter ins Verbellatal und erreichst die bewirtschaftete Alpe.

Bei der Alpe zweigst Du auf den Wanderweg in Richtung Zeinisjoch ab.

Endpunkt

Kops / Zeinisjoch

Beim Gasthof Zeinisjoch erreichst Du die Bushaltestelle. Mit dem Landbus der Linie 260 fährst Du weiter zur Silvretta-Bielerhöhe.

Bushaltestelle für die Verbindung Kops – Silvretta-Bielerhöhe: Kops Gh Zeinisjoch – Bielerhöhe Silvrettasee / Linie 260 / Fahrplan: PVU

Vom Silvrettasee gelangst Du anschließend mit dem Tunnelbus und der Vermuntbahn zurück ins Tal.

Beachte den Hinweis bezüglich der Sperre der Silvretta Hochalpenstraße

Anreise zum Ausgangspunkt und Rückkehr

Ausgangspunkt dieser Wanderung ist die **Bergstation der Tafamuntbahn**.

Wichtig für diese Tour: Für Touren zur Versalspitze fährt die Tafamuntbahn von **08:30 bis 09:00 Uhr zur Bergstation II**. Bitte berücksichtige dieses Zeitfenster bei Deiner Tourenplanung und beachte die aktuellen Betriebszeiten der Bergbahn.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit dem Landbus Montafon und der Montafonerbahn bist Du im Tal bequem und flexibel unterwegs. Bahn und Bus verbinden die Ortschaften regelmäßig, je nach Strecke im Halb- oder Stundentakt. Passende Verbindungen findest Du in der cleVVVer mobil Fahrplan-App.

Die nächste Haltestelle ist **„Partenen Bergbahnen"**.

Mit dem Auto

Mit dem Auto fährst Du bis nach Partenen zur Talstation der **Tafamuntbahn**. Die Talstationen von Tafamuntbahn und Vermuntbahn liegen nur wenige Gehminuten voneinander entfernt.

Parkmöglichkeiten befinden sich im Bereich der Talstationen. Da sich die Parkplatzsituation aufgrund von Bauarbeiten ändern kann, beachte bitte die aktuelle Beschilderung vor Ort und informiere Dich vorab über die verfügbaren Parkplätze.

Achtung: Sperre Silvretta Hochalpenstraße

Da Start- und Endpunkt der Wanderung nicht identisch sind, solltest Du bei Deiner Tourenplanung unbedingt die Sperre der Silvretta-Hochalpenstraße berücksichtigen.

Die Silvretta-Hochalpenstraße ist voraussichtlich bis Sommer 2030 gesperrt. Die Bielerhöhe erreichst Du im Sommer aus dem Montafon daher nicht mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln über die Hochalpenstraße, sondern ab Partenen mit der **Vermuntbahn** und dem anschließenden **Tunnelbus**.

Dies betrifft auch diese Tour: Wenn Du vom Endpunkt Kops mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück nach Partenen möchtest, führt Deine Rückreise über die Silvretta-Bielerhöhe, den Tunnelbus und die Vermuntbahn.

Weitere Informationen findest Du hier.

Wichtige Hinweise

Die Tour auf die Versalspitze verlangt **gute Kondition und Trittsicherheit**. Du bewegst Dich über längere Abschnitte auf alpinen Bergwegen und überwindest rund 900 Höhenmeter im Aufstieg.

Festes, knöchelhohes Bergschuhwerk sowie wetterfeste Kleidung, Sonnen- und Regenschutz gehören zur notwendigen Ausrüstung.

Informiere Dich vor dem Start über die aktuellen Wetter- und Wegverhältnisse. Besonders im Frühsommer können sich in höheren Lagen noch Schneefelder halten. Bei Gewitterneigung, schlechter Sicht oder unsicherer Wetterlage solltest Du auf die Gipfelbesteigung verzichten.

Beachte unbedingt die **Betriebszeiten der Tafamuntbahn sowie die Fahrpläne für die Rückfahrt ab Kops über die Silvretta-Bielerhöhe**, da die Tour nicht zum Ausgangspunkt zurückführt.

Nimm ausreichend Getränke und Verpflegung für die gesamte Tour mit.

Tipps

Am Gipfel Zeit nehmen: Die besondere Lage der Versalspitze macht den Rundblick spannend. Während Du mitten im Verwall stehst, richtet sich der Blick unmittelbar auf die deutlich schroffere und vergletscherte Silvretta.

Kopssee von oben: Vom Gipfel zeigt sich der Kopssee aus einer ungewohnten Perspektive. Besonders markant ist seine geschwungene Staumauer.

Einkehr auf der Verbellaalpe: Beim Abstieg bietet sich die bewirtschaftete Verbellaalpe für eine Pause an. Regionale Milch- und Käseprodukte machen die Einkehr zu einem passenden Abschluss nach dem Gipfel.

Rückfahrt mitplanen: Prüfe bereits vor dem Start die Verbindungen ab Kops sowie die Betriebszeiten von Tunnelbus und Vermuntbahn. So bleibt am Ende des Bergtags genügend Zeit für die Rückkehr nach Partenen.

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

weitere Infos